

## **Informationspflichten der DIHK Service GmbH und ZWH im Rahmen der gemeinsamen Umsetzung der Zentralen Koordinierungsstelle im Bundesprogramms „Berufsbildung ohne Grenzen“**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit dem Bundesprogramm „Berufsbildung ohne Grenzen“.

### **2. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen**

DIHK Service GmbH  
vertreten durch die Geschäftsführer  
Dr. Achim Dercks, Sofie Geisel, Michael Kowalski  
Breite Straße 29  
D-10178 Berlin  
Telefon 030 20308-0  
Fax 030 20308-1000  
E-Mail [info@dihk.de](mailto:info@dihk.de)

ZWH – Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V.  
vertreten durch den Geschäftsführer  
Sebastian Knobloch  
Sternwartstraße 27-29  
40223 Düsseldorf  
Telefon 0211 302009-0  
Fax 0211 302009-99  
E-Mail [zwh\\_ev@zwh.de](mailto:zwh_ev@zwh.de)

### **3. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten**

#### Datenschutzbeauftragte DIHK e.V./ DIHK Service GmbH

Annette Karstedt-Meierrieks  
Telefon: 030/20 308 2706  
Fax: 30/20 308 2777  
[karstedt-meierrieks.annette\(at\)dihk.de](mailto:karstedt-meierrieks.annette(at)dihk.de)

## Datenschutzbeauftragte ZWH

Stefanie Gloede  
0211/302009-14  
datenschutz@zwh.de

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Deutschlandweit beraten und unterstützen die Mobilitätsberater/innen von „Berufsbildung ohne Grenzen“ Unternehmen, Auszubildende und junge Fachkräfte bei der Realisierung von Auslandsaufenthalten. Gemeinsam arbeiten sie daran, eine Mobilitätskultur in deutschen Unternehmen aufzubauen. Die bundesweite Koordinierungsstelle der Berater/innen vor Ort ist bei der DIHK Service GmbH sowie bei der ZWH ist angesiedelt. Hauptziele der Koordinierungsstelle ist die Netzwerkkoordination und der Erfahrungsaustausch der Mobilitätsberater/innen sowie die bundesweite Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Ihre personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO verarbeitet.

### **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten übermitteln wir zur Unterstützung der Netzwerkarbeit und zur Bekanntmachung der Mobilitätsberatung an unsere Kooperationspartner ZDH, DIHK, IHKs, HWKs sowie nationale Kooperationspartner und Multiplikatoren, wie das Bundesinstitut für Berufsbildung. Unsere Dienstleister haben zur technischen und inhaltlichen Unterstützung des Projektes Zugriff auf die Daten. Im Rahmen unserer Nachweispflicht gegenüber unserem Zuwendungsgeber, dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, leiten wir Daten auch an das BMWi bzw. das Bundesamt für Ausfuhrkontrolle (BAfA) weiter, die mit der technischen Abwicklung des Programms durch das BMWi beauftragt sind.

### **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland**

Wir übermitteln ihre Daten außerdem an interessierte AHKs oder internationale Projektpartner (Übermittlung in Drittland mit Rechtsgrundlage). Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt über eine Webanwendung im Internet. Die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten kann damit nicht garantiert werden. Ihre Daten können über die Webanwendung auch

in Drittländern abgerufen werden, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.

## **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten speichern wir projektbezogen bis fünf Jahre nach Projektende. Dies dient der Erfüllung des Programmziels.

## **8. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Dann können wir Sie jedoch nicht mehr in unserem Projekt betreuen.

Wenn ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die DIHK Service GmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Friedrichstr. 219  
10969 Berlin  
Telefon: 030 13889-0  
Telefax: 030 2155050  
E-Mail: [mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de).